

Universitätsexperte

Gynäkologischer Ultraschall





tech technologische
universität

Universitätsexperte Gynäkologischer Ultraschall

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Acceso web: www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung/gynakologischer-ultraschall

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Studienmethodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

Gynäkologischer Ultraschall ist eine grundlegende Technik für jeden Spezialisten auf diesem Gebiet. Deshalb muss sie bis zur Perfektion beherrscht werden, mit einer gründlichen Kenntnis der Arbeitsmittel, um sie in der täglichen Praxis optimal einsetzen zu können. Dazu müssen wir uns mit Themen wie der Technik und den Arten von Ultraschall, die derzeit zur Verfügung stehen, sowie mit den Pathologien des Endometriums, des Myometriums und des Gebärmutterhalses und den jüngsten Fortschritten in diesen Bereichen befassen. Genau auf all diese Fragen konzentriert sich dieses Programm. TECH hat zusammen mit einer Gruppe erfahrener Gynäkologen eine komplette Fortbildung entwickelt, um die dringendsten Fragen des gynäkologischen Ultraschalls zu aktualisieren. Und das alles in einem 100%igen, flexiblen und anpassungsfähigen Online-Format.





“

Untersuchen Sie die neuesten Entwicklungen in der Pathologie der Eierstöcke, der Endometriose und des Schmerzes, wobei der Schwerpunkt auf der umfassenden Untersuchung liegt, die jetzt durch Ultraschall möglich ist“

Bereiche wie der Beckenboden-Ultraschall oder die Untersuchung von gynäkologischen Krebserkrankungen wachsen weiter und haben in den letzten Jahren wichtige Fortschritte sowohl bei den Bildgebungs- und Untersuchungstechniken als auch bei der Interpretation und den anschließenden Interventionen gemacht. Die zunehmende Spezialisierung führt dazu, dass die Fachärzte in diesem Bereich gezwungen sind, ihr Wissen regelmäßig zu aktualisieren, insbesondere bei den am häufigsten vorkommenden Themen wie Endometriose oder Endometriumpathologie.

Aus diesem Grund hat TECH eine Gruppe führender Experten auf dem Gebiet der Gynäkologie und Geburtshilfe zusammengebracht, um die wichtigsten Fortschritte im Bereich des gynäkologischen Ultraschalls der letzten Jahre zusammenzustellen. Dies ist der Ursprung dieses Universitätsexperten, der sowohl die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse als auch die klinische Praxis des Lehrkörpers in sich vereint und eine umfassende Kontextualisierung aller behandelten Themen erreicht.

Die Fachkraft kann das Studienpensum in ihrem eigenen Tempo absolvieren, da es keine festen Stundenpläne oder Präsenzveranstaltungen gibt. Alle Inhalte stehen auf dem virtuellen Campus zum Download bereit und können bequem von ihrem Tablet, Smartphone oder Computer ihrer Wahl aus eingesehen werden. Außerdem ist der virtuelle Campus 24 Stunden am Tag verfügbar.

Dieser **Universitätsexperte in Gynäkologischer Ultraschall** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Geburtshilfe, Ultraschall und Gynäkologie vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Informieren Sie sich über die aktuellen Forschungsschwerpunkte im gynäkologischen Ultraschall, einschließlich Elastographie und Einsatz von künstlicher Intelligenz“

“

Sie können diesen Universitätsexperten selbst mit den anspruchsvollsten Terminen und Verantwortlichkeiten vereinbaren, da es keine Präsenzveranstaltungen und keine festen Stundenpläne gibt“

Zu den Dozenten des Programms gehören Experten aus der Branche, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten aus führenden Gesellschaften und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Entscheiden Sie selbst, wann, wo und wie Sie das volle Kurspensum absolvieren möchten, wobei Sie Ihr Tempo selbst bestimmen können.

Laden Sie den gesamten Inhalt des virtuellen Campus herunter und konsultieren Sie ihn, wann immer Sie wollen, von jedem Gerät mit Internetanschluss aus.



02 Ziele

Da die Anforderungen an den Spezialisten im Bereich der Ultraschallkompetenz und -handhabung hoch sind, geht das Ziel dieser Fortbildung weit über das Verständnis der physikalischen und instrumentellen Grundlagen des gynäkologischen Ultraschalls hinaus. Im gesamten Lehrplan werden sowohl technische Entwicklungen als auch Forschung auf technologischer und pathologischer Ebene behandelt, wobei ein umfassendes Verständnis der Rolle des aktuellen Ultraschalls in der gynäkologischen Versorgung und Behandlung vermittelt wird.



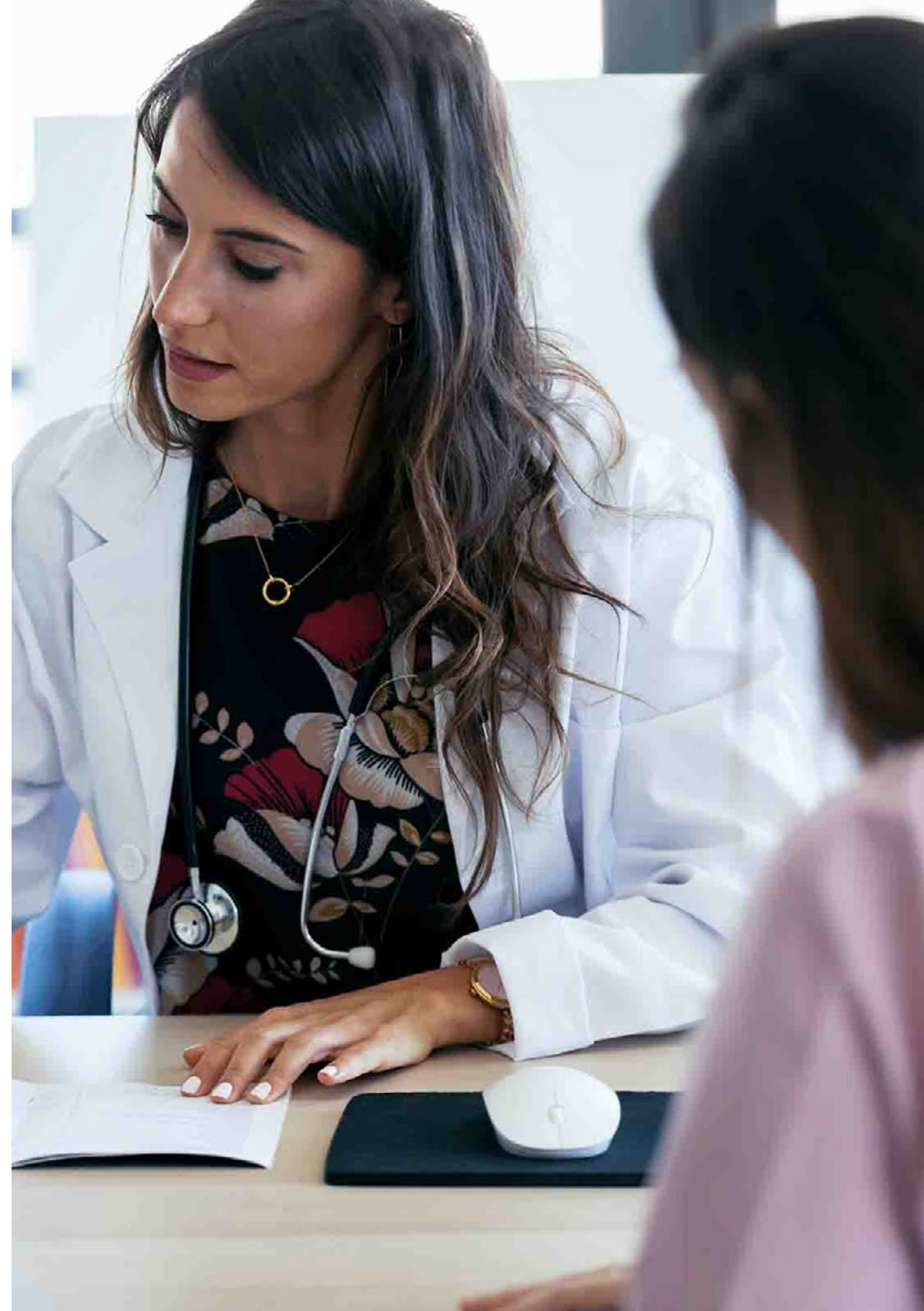
“

Erweitern Sie Ihre tägliche Methodik mit den Techniken und Studien, die Sie in diesem Universitätsexperten erwerben werden“



Allgemeine Ziele

- ♦ Vertiefen der Kenntnisse über normale gynäkologische und geburtshilfliche Ultraschalluntersuchungen sowie über die am häufigsten verwendeten Techniken
- ♦ Vertiefen der diagnostizierbaren Fehlbildungen im ersten Trimester der Schwangerschaft und der Ultraschallmarker sowie der invasiven Techniken und des Screenings auf Aneuploidie und Präeklampsie und des Nutzens der fetalen DNA im mütterlichen Blut
- ♦ Studieren der im dritten Trimester diagnostizierbaren Erkrankungen sowie der intrauterinen Wachstumsrestriktion und der fetalen Hämodynamik unter korrekter Anwendung des mütterlich-fetalen Dopplers
- ♦ Erlernen der wichtigsten Konzepte der Neurosonographie und der fetalen Echokardiographie sowie der wichtigsten Pathologien
- ♦ Studieren der Mehrlingsschwangerschaft (monochorial und dichorial) und ihrer häufigsten Komplikationen





Spezifische Ziele

Modul 1. Ultraschall. Normale Untersuchung in der Gynäkologie

- Vertiefen der Kenntnisse über die normale gynäkologische Anatomie
- Kennenlernen der Grundprinzipien des Ultraschalls, der Funktionsweise des Ultraschallgeräts und seiner verschiedenen Anwendungen
- Lernen mit dem Doppler richtig umzugehen und sich mit seinen technischen Aspekten vertraut zu machen
- Vertiefen der Kenntnisse über die Anwendung von 3D- und 4D-Ultraschall in der Gynäkologie und Geburtshilfe sowie über das Management von Offline-Volumina
- Vertiefen der Kenntnisse über die Forschungsschwerpunkte des gynäkologischen Ultraschalls

Modul 2. Erkrankungen des Endometriums, des Myometriums und des Gebärmutterhalses

- Kennen und Unterscheiden zwischen gutartiger und bösartiger Endometriumpathologie
- Untersuchen der Nützlichkeit des gynäkologischen Ultraschalls nach einem Schwangerschaftsabbruch
- Untersuchen und Unterscheiden zwischen gutartiger und bösartiger Pathologie des Myometriums
- Kennen der Diagnose der Adenomyose
- Untersuchen der häufigsten Pathologien des Gebärmutterhalses, die per Ultraschall diagnostiziert werden können
- Erlernen der häufigsten durch Ultraschall diagnostizierbaren Pathologien der Vagina
- Vertiefen der grundlegenden Aspekte der gynäkologischen Ultraschalluntersuchung in der pädiatrischen Altersgruppe

Modul 3. Eierstockerkrankungen, Endometriose und Schmerzen

- Kennen und Unterscheiden zwischen gutartiger und bösartiger Endometriumpathologie
- Studieren der per Ultraschall diagnostizierbaren Eileiterpathologie
- Vertiefen des Beckenvenensyndroms und der Nützlichkeit des Ultraschalls für die Diagnose
- Erlernen der Nützlichkeit des Ultraschalls für die Diagnose der ovariellen und extraovariellen Endometriose
- Vertiefen der Rolle des Ultraschalls bei der Überwachung und Behandlung von chronischen Beckenschmerzen
- Untersuchen der wichtigsten Anwendungen des interventionellen Ultraschalls



Gehen Sie näher auf den Beckenschmerz, die aktuelle Diagnose der ovariellen und extraovariellen Endometriose sowie auf die häufigste Pathologie des Gebärmutterhalses ein“

03

Kursleitung

Um eine maximale Qualität der Inhalte zu gewährleisten, sind die Autoren dieses Universitätsexperten in Gynäkologischer Ultraschall Experten auf diesem Gebiet, die über jahrelange Erfahrung in der Durchführung und Interpretation von Ultraschalluntersuchungen verfügen. Diese verfügen über ein umfassendes Wissen über die neuesten Techniken und Technologien, was sich in zahlreichen praktischen Beispielen im gesamten Lehrplan widerspiegelt. Dies ist wichtig, damit alle besprochenen Techniken in die eigene tägliche Praxis integriert werden können, noch bevor das Programm abgeschlossen ist.





“

*Verlassen Sie sich auf die bestmöglichen
Lehrkräfte, die Sie zuverlässig auf den
neuesten Stand der Entwicklungen im
gynäkologischen Ultraschall bringen“*

Leitung



Dr. García-Manau, Pablo

- ♦ Geburtshelfer und Gynäkologe am Krankenhaus Quirónsalud von Barcelona
- ♦ Oberarzt in der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe am Universitätskrankenhaus Santa Creu i Sant Pau
- ♦ Spezialist für mütterlich-fetale Medizin
- ♦ Spezialist für geburtshilflichen Ultraschall und fetale Echokardiographie
- ♦ Mitglied von: Katalanische Gesellschaft für Geburtshilfe und Gynäkologie (SCOG) und Spanische Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (SEGO)

Professoren

Dr. Oliveres, Carla

- ♦ Oberärztin in der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe des Krankenhauses von Igualada
- ♦ Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Autonomen Universität von Barcelona
- ♦ Masterstudiengang in Minimalinvasive Chirurgie in der Gynäkologie bei CEU
- ♦ Masterstudiengang in Endometriose an der CEU

Dr. Balcells, Laura

- ♦ Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am Universitätskrankenhaus Mútua-Terrassa
- ♦ Fachärztin für Zervixpathologie
- ♦ Autorin wissenschaftlicher Veröffentlichungen über vorzeitige Eierstockinsuffizienz
- ♦ Mitglied von: Katalanische Gesellschaft für Geburtshilfe und Gynäkologie, Spanische Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe und Spanische Gesellschaft für Zervixpathologie und Kolposkopie

Dr. Rodríguez Mias, Núria Laia

- ♦ Assistenzärztin in der Abteilung für Gynäkologie am Universitätskrankenhaus Vall d'Hebron
- ♦ Oberärztin des gynäkologischen Dienstes des Medizinischen Zentrums Teknon
- ♦ Gynäkologin bei UVOGYN
- ♦ Autorin zahlreicher Veröffentlichungen in hochrangigen wissenschaftlichen Fachzeitschriften
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Universität von Barcelona
- ♦ Masterstudiengang in gynäkologischer Endoskopie

Dr. Peró, Marta

- ♦ Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am Krankenhaus Santa Creu i Sant Pau
- ♦ Englischsprachige Gynäkologin mit Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Autonomen Universität Barcelona
- ♦ Expertin für gynäkologischen Ultraschall und Beckenbodenpathologie
- ♦ Forscherin in der Matrix-Studie: Untersuchung der biologischen Eigenschaften einer Hautmatrix menschlichen Ursprungs für ihre Anwendung bei Operationen zur Wiederherstellung des Beckenbodens
- ♦ Mitglied von: Societat Catalana d'Obstetrícia i Ginecologia und Spanische Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe
- ♦ Autorin von 2 wissenschaftlichen Artikeln

Dr. Rovira Pampalona, Jennifer

- ♦ Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe
- ♦ Oberärztin der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe des Universitätskrankenhauses von Torrejon
- ♦ Autorin wissenschaftlicher Artikel zu ihrem Fachgebiet in nationalen und internationalen Fachzeitschriften
- ♦ Dozentin in akademischen Postgraduiertenprogrammen
- ♦ Promotion in Medizin an der Autonomen Universität von Barcelona
- ♦ Masterstudiengang in Gynäkologischer Onkologie

Dr. Carmona, Anna

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe des Universitätskrankenhauses MútuaTerrassa
- ♦ Fachärztin in den Abteilungen Beckenboden, Transgender-Medizin und Jugendmedizin des Universitätskrankenhauses MútuaTerrassa
- ♦ Masterstudiengang in Statistik, angewandt auf medizinische Wissenschaften, an der Autonomen Universität von Barcelona
- ♦ Expertin für die Behandlung von Fibroiden mit Hochintensitäts-Ultraschall, HIFU Chongqing Haifu
- ♦ Expertin für Beckenboden-Ultraschall von der Stiftung für Gesundheitswesen MutuaTerrassa

Dr. Rams Llops, Noelia

- Oberärztin in der Abteilung für Gynäkologie am Krankenhaus Santa Creu i Sant Pau
- Oberärztin in der Abteilung für Gynäkologie am Krankenhaus Santa Creu i Sant Pau mit Spezialisierung auf gynäkologischen Ultraschall
- Facharztausbildung über MIR am Krankenhaus Santa Creu i Sant Pau mit Spezialisierung auf Geburtshilfe und Gynäkologie
- Ausbildungsaufenthalte am Universitätskrankenhaus von Navarra und am Krankenhaus UM in Cagliari, Italien
- Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Barcelona
- Klinische Dozentin, die mit dem Programmdienst ihres Fachgebiets verbunden ist
- Mitglied von: SIEGO und ISUOG
- Autorin verschiedener Publikationen und Vorträge

Dr. Delgado Morell, Aina

- Oberärztin in der Abteilung für Gynäkologie am Krankenhaus Santa Creu i Sant Pau
- Mitarbeiterin der Abteilung Sant Pau der Autonomen Universität von Barcelona
- Mitarbeiterin in klinischen Forschungsprojekten zu den Themen Gesundheit, Gender, Biomedizin und Gynäkologie

Dr. Ros, Cristina

- Fachärztin für gynäkologischen Ultraschall bei BarnaClínic und FIVClínic
- Fachärztin für Gynäkologie am Krankenhaus Clínic i Provincial von Barcelona
- Promotion in Geburtshilfe und Gynäkologie an der Universität von Barcelona
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Barcelona
- Autorin mehrerer wissenschaftlicher Forschungsprojekte in ihrem Fachgebiet
- Mitglied von: International Urogynecological Association, International Continence Society und Spanische Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe



Dr. Lecumberri, Carla

- ♦ Oberärztin in der Arztpraxis Lecumberri
- ♦ Oberärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am Universitätskrankenhaus Germans Trias i Pujol
- ♦ Spezialistin bei der Autonomen Regierung von Katalonien
- ♦ Hochschulabschluss an der Autonomen Universität von Barcelona

Dr. Iglesias, Sara

- ♦ Fachärztin am Universitätskrankenhaus Germans Trias i Pujol
- ♦ Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe am Women's Health Institute Barcelona
- ♦ Oberärztin am Allgemeinen Krankenhaus von LHospitalet
- ♦ Dozentin in akademischen Programmen in ihrem Fachgebiet

Dr. Oteros, Beatriz

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe des Universitätskrankenhauses MútuaTerrassa
- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Myome und gutartige Pathologie des Universitätskrankenhauses MútuaTerrassa
- ♦ Experte für Beckenboden-Ultraschall von der Stiftung für Gesundheitswesen MutuaTerrassa

Dr. Escribano, Gemma

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe des Universitätskrankenhauses MútuaTerrassa
- ♦ Fachärztin in der Abteilung für gutartige Pathologie und Geburtshilfe des Universitätskrankenhauses MútuaTerrassa
- ♦ Koordinatorin für sexuelle und reproduktive Gesundheitsfürsorge (ASSIR) am Universitätskrankenhaus MútuaTerrassa
- ♦ Masterstudiengang in Minimalinvasive Chirurgie in der Gynäkologie an der TECH Technologischen Universität

Dr. Porta, Oriol

- ♦ Leiter der Abteilung für Geburtshilfe und Gynäkologie am Universitätskrankenhaus MútuaTerrassa
- ♦ Präsident der Katalanischen Gesellschaft für Geburtshilfe und Gynäkologie
- ♦ Promotion in Medizin und Chirurgie an der Autonomen Universität von Barcelona
- ♦ Praktischer Aufenthalt im Bereich Beckenboden und chronischer Beckenschmerz im National Hospital for Neurology and Neurosurgery, London
- ♦ Programm für Senior Management in Gesundheitseinrichtungen, Business Administration and Management an der IESE Business School und der Universität von Navarra
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (SEGO) und der International Pelvic Pain Society (IPPS)
- ♦ Pain Society (IPPS)

Dr. Pons, Nuria

- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe des Universitätskrankenhauses MútuaTerrassa
- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Myome und gutartige Pathologie des Universitätskrankenhauses MútuaTerrassa
- ♦ Masterstudiengang in Sexologie an der Universität von Barcelona
- ♦ Experte für die Behandlung von Fibroiden mit Hochintensitäts-Ultraschall, HIFU Chongqing Haifu
- ♦ Mitglied von: Arbeitsgruppe Non Surgical Ablative Therapy of Benign Uterine Disease der European Society of Gastrointestinal Endoscopy (ESGE)

04

Struktur und Inhalt

Alle Inhalte dieses Universitätsexperten wurden nach der *Relearning*-Methodik verfasst, die die akademische Erfahrung zugänglicher und effektiver macht. Dies wird dadurch erreicht, dass die wichtigsten Konzepte des gynäkologischen Ultraschalls auf natürliche und wiederholte Art und Weise vermittelt werden, wodurch ein wesentlich effizienterer und schrittweiser Fortschritt erzielt wird. Gleichzeitig bedeutet dies eine beträchtliche Einsparung an Studienzeit, die für das Bestehen des Studiums erforderlich ist, was ein großer Vorteil ist, wenn es darum geht, das Studium aufzunehmen.

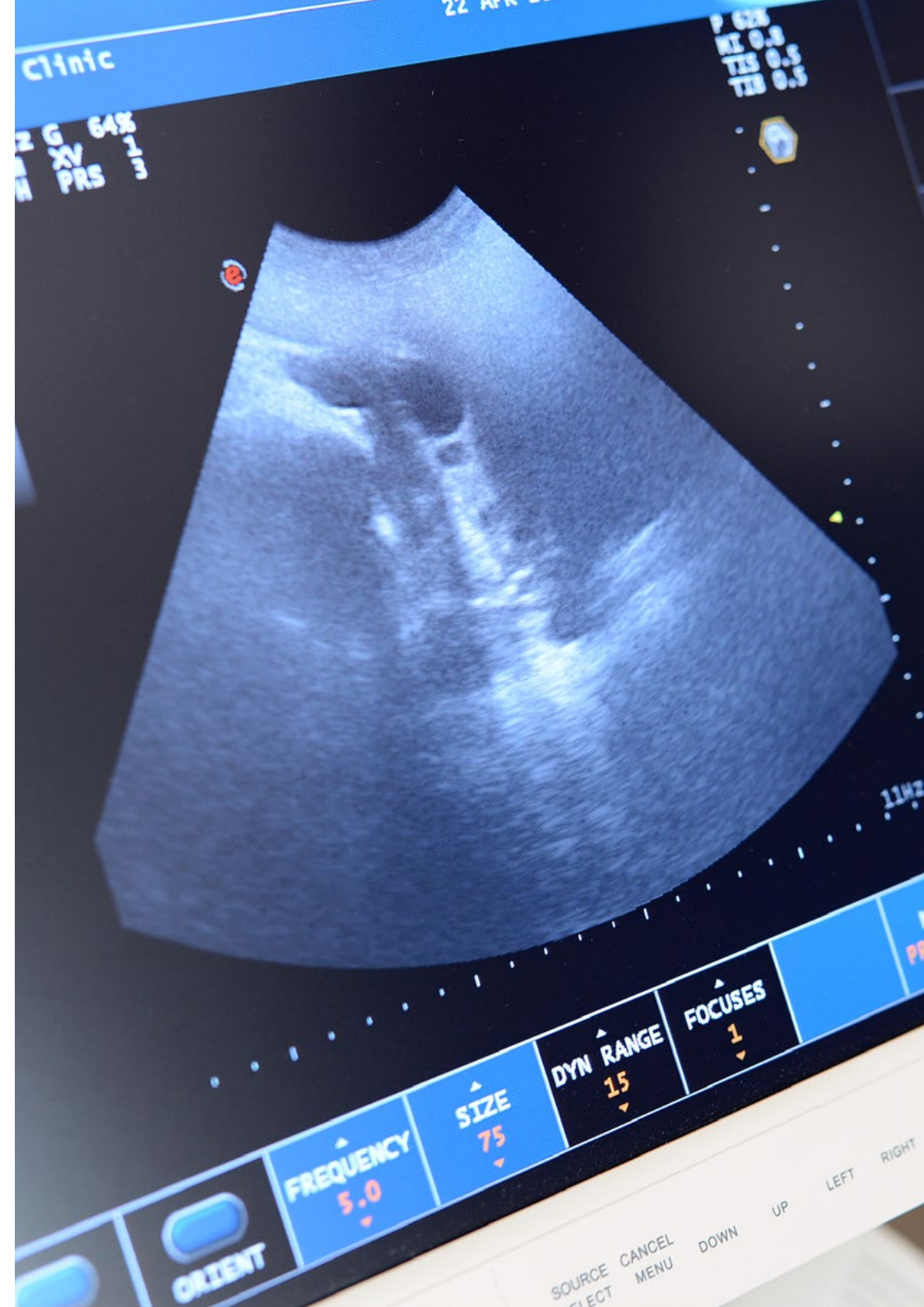


“

Sie finden einen virtuellen Campus mit zahlreichen detaillierten Videos, interaktiven Zusammenfassungen und hochwertigen Multimedia-Ressourcen, die von den Lehrkräften selbst erstellt wurden“

Modul 1. Ultraschall. Normale Untersuchung in der Gynäkologie

- 1.1. Normale Anatomie in der Gynäkologie
 - 1.1.1. Normale Anatomie in der Gynäkologie
 - 1.1.2. Normale gynäkologische Ultraschallanatomie: zu berücksichtigende Strukturen und anatomische Orientierungspunkte
 - 1.1.3. Technik des Ultraschalls: Systematik der Untersuchung
 - 1.1.4. Sprache und Beschreibung von Normalität und Pathologie in der Ultraschalltechnik
- 1.2. Physikalische Grundlagen des Ultraschalls. Technische Aspekte
 - 1.2.1. Physikalische Grundprinzipien des Ultraschalls
 - 1.2.2. Bildgebung mit Ultraschall
 - 1.2.3. Merkmale des Ultraschallbildes
 - 1.2.4. Optimierung der gynäkologischen Ultraschalluntersuchung
 - 1.2.5. Erkennung und Korrektur von Artefakten
- 1.3. Arten von Ultraschallsonden in der gynäkologischen Ultraschalluntersuchung
 - 1.3.1. Arten von Schallköpfen
 - 1.3.2. Vor- und Nachteile der verschiedenen Sonden und Verfahren
- 1.4. Technische Grundlagen des Dopplerverfahrens. Technische Aspekte
 - 1.4.1. Physikalische Grundlagen des Dopplers
 - 1.4.2. Hauptindikationen für Doppler in der gynäkologischen Ultraschalluntersuchung
 - 1.4.3. Optimierung der Dopplertechnik
- 1.5. Technische Grundlagen des 3D/4D-Ultraschalls. Technische Aspekte und Nützlichkeit
 - 1.5.1. Grundprinzipien des 3-4D-Ultraschalls
 - 1.5.2. Anwendung der 3-4D-Technik in der Gynäkologie
 - 1.5.3. Systematik der Technik nach Strukturen: Volumenerfassung
 - 1.5.4. Navigation, Rekonstruktion und Rendering des Ultraschallvolumens
 - 1.5.5. Optimierung der Rekonstruktion: Standardmodi
 - 1.5.6. Grundsätze der multiplanaren Rekonstruktion oder TUI



- 1.6. Einsatz des Ultraschalls bei gynäkologischen und geburtshilflichen Notfällen
 - 1.6.1. Anwendbarkeit des Ultraschalls bei gynäkologischen und geburtshilflichen Notfällen
 - 1.6.2. Systematischer Einsatz der Ultraschalltechnik bei gynäkologischen Notfällen
 - 1.6.3. Ultraschall in der Differentialdiagnose des akuten Abdomens
 - 1.6.4. Ultraschall in der Differentialdiagnose von Metrorrhagien
 - 1.6.5. Ultraschallbericht bei dringender gynäkologischer Pathologie
 - 1.6.6. Grenzen der Ultraschalluntersuchung; ergänzende Techniken, die angefordert werden sollten
- 1.7. Verwaltung von Offline-Volumina
 - 1.7.1. Vorstellung der verschiedenen Software
 - 1.7.2. Speicherung von Volumen
 - 1.7.3. Wiederherstellung von Volumen in Offline-Software
 - 1.7.4. Navigation und Optimierung in zweidimensionalen Ebenen
 - 1.7.5. 2D-Ebenennavigation: in Zeit und Raum
 - 1.7.6. Dreidimensionale Rekonstruktion
 - 1.7.7. Dreidimensionale Bildoptimierung
- 1.8. Ergänzende Techniken Sonohysterographie / Hysterosonosalpingographie
 - 1.8.1. Grundprinzipien der Untersuchung
 - 1.8.2. Systematik der Technik
 - 1.8.3. Hysterosonographie: Technik, Bildauswertung und Berichtserstellung
 - 1.8.4. Hysterosonosalpingographie: Technik, Bildauswertung und Berichtserstellung
- 1.9. Forschungsschwerpunkte in der gynäkologischen Sonographie
 - 1.9.1. Stand der Anwendung der künstlichen Intelligenz auf die gynäkologische Sonographie
 - 1.9.2. Die derzeitige und zukünftige Rolle des Ultraschalls bei der Beurteilung von Patientinnen in der gynäkologischen Onkologie
 - 1.9.3. Elastographie in der Gynäkologie
 - 1.9.4. Ultraschall in der Diagnose und Behandlung von schwerer Genitalatrophie und Urogenitalsyndrom

Modul 2. Erkrankungen des Endometriums, des Myometriums und des Gebärmutterhalses

- 2.1. Ultraschall bei gutartiger Pathologie des Endometriums
 - 2.1.1. Normaler Endometrium-Ultraschall: qualitative und quantitative Beurteilung
 - 2.1.2. Ultraschall, Endometrium und Veränderung mit dem Menstruationszyklus
 - 2.1.3. Dreidimensionale Technik bei der Beurteilung der Gebärmutter Schleimhaut
 - 2.1.4. Beschreibung und Terminologie nach der IETA-Gruppe
 - 2.1.5. Ultraschall bei der Beurteilung der Endometriumhyperplasie
 - 2.1.6. Ultraschall bei der Beurteilung von Endometriumpolypen
- 2.2. Ultraschall bei maligner Pathologie des Endometriums
 - 2.2.1. Einleitung: Endometriumkarzinom
 - 2.2.2. Ultraschallmerkmale des Endometriumkarzinoms
 - 2.2.3. Systematische lokale Beurteilung des Endometriumkarzinoms
 - 2.2.4. Systematische Beurteilung der extraendometrialen Erkrankung
 - 2.2.5. Ultraschall bei der Beurteilung des Wiederauftretens eines Endometriumkarzinoms
- 2.3. Gynäkologische Ultraschalluntersuchung nach einem Schwangerschaftsabbruch: Zurückhaltung von Überresten der Empfängnis / Asherman-Syndrom
 - 2.3.1. Normaler Endometrium-Ultraschall nach vollständigem Schwangerschaftsabbruch
 - 2.3.2. Ultraschall in der Diagnostik und Nachsorge von Überresten der Empfängnis
 - 2.3.3. Ultraschall bei der Beurteilung und Verlaufskontrolle von Synechien der Gebärmutter
- 2.4. Ultraschall bei der diagnostischen Untersuchung von Myomen
 - 2.4.1. Definition und allgemeine Aspekte von Myomen
 - 2.4.2. Arten von Myomen: Klassifizierungen und Auswirkungen
 - 2.4.3. Beschreibung und Klassifizierung durch Ultraschall
 - 2.4.4. Arten der Myomdegeneration
 - 2.4.5. Ultraschallmerkmale: Dopplertechnik und dreidimensionale Rekonstruktion
 - 2.4.6. Ultraschalluntersuchung der Patientin mit Uterusmyomatose
 - 2.4.7. Differentialdiagnose, Grenzen der Technik und ergänzende Untersuchungen
- 2.5. Ultraschall in der therapeutischen Behandlung von Myomen
 - 2.5.1. Ultraschall bei der Radiofrequenzbehandlung von Myomen
 - 2.5.2. Ultraschall bei der Behandlung von Myomen mit Hochintensitäts-Ultraschall (HIFU)

- 2.6. Ultraschall bei der Beurteilung bösartiger myometrialer Pathologien
 - 2.6.1. Allgemeiner Überblick über bösartige Tumore des Myometriums
 - 2.6.2. Ultraschall-Differenzialdiagnose von Uterussarkomen
 - 2.6.3. Grenzen des Ultraschalls bei der Diagnose von Uterussarkomen: ergänzende Untersuchungen
- 2.7. Adenomyose
 - 2.7.1. Grundlegende Konzepte der Adenomyose
 - 2.7.2. Ultraschallmerkmale des normalen Myometriums
 - 2.7.3. Ultraschallmerkmale der Adenomyose unter Verwendung des MUSA-Systems
 - 2.7.4. Angabe der Ultraschallbeschreibung der Befunde im klinischen Bericht
 - 2.7.5. Korrelation der pathologischen Anatomie mit der Ultraschallbeurteilung der myometrisch-endometrialen Verbindungsstelle
 - 2.7.6. Grenzen des Ultraschalls und ergänzender Tests bei der Diagnose und Nachsorge der Adenomyose
- 2.8. Ultraschalluntersuchung bei der Beurteilung des Gebärmutterhalses
 - 2.8.1. Ultraschallanatomie des normalen Gebärmutterhalses
 - 2.8.2. Ultraschallcharakteristik und Beschreibung von Tumoren des Gebärmutterhalses
 - 2.8.3. Rolle der Ultraschalluntersuchung bei der Erstdiagnose von Gebärmutterhalskrebs
 - 2.8.4. Rolle des Ultraschalls bei Erkrankungen außerhalb des Gebärmutterhalses bei Gebärmutterhalskrebs
 - 2.8.5. Ultraschall in der Nachsorge der Patientin mit Gebärmutterhalskrebs: Bewertung der Behandlung und Bewertung von Rezidiven
- 2.9. Ultraschalluntersuchung bei der Beurteilung der Vagina und Vulva
 - 2.9.1. Aktuelle Evidenz für die Ultraschalluntersuchung von Vagina und Vulva
 - 2.9.2. Anwendungen des Ultraschalls
 - 2.9.3. Systematische Technik und Befunde
- 2.10. Ultraschalluntersuchung in der Pädiatrie
 - 2.10.1. Einführung in die häufigste pädiatrische Pathologie
 - 2.10.2. Normaler Ultraschall bei pädiatrischen und jugendlichen Patienten
 - 2.10.3. Empfohlene Zugangswege: Vor- und Nachteile
 - 2.10.4. Ultraschalluntersuchung der Frühpubertät
 - 2.10.5. Ultraschallbefunde bei Intersexualität
 - 2.10.6. Hämatomkolpos als Folge eines imperforierten Hymens

Modul 3. Eierstockerkrankungen, Endometriose und Schmerzen

- 3.1. Ultraschall bei der Beurteilung von gutartigen Eierstockerkrankungen
 - 3.1.1. Normale Anatomie der Eierstöcke im Ultraschall
 - 3.1.2. Allgemeines und Klassifikation der gutartigen Eierstockerkrankungen
 - 3.1.3. Systematische Beurteilung und Ultraschallbeschreibung von Eierstockerkrankungen: Ultraschallkriterien für die Gutartigkeit
 - 3.1.4. Tumorarten und Ultraschallmerkmale
 - 3.1.5. Ovarialtorsion: Ultraschallbefund
- 3.2. Ultraschall bei der Beurteilung von bösartigen Eierstockerkrankungen
 - 3.2.1. Einführung und allgemeine bösartige Ovarialläsionen
 - 3.2.2. Klassifizierung und Ultraschallsystematik nach IOTA
 - 3.2.3. Tumorarten und Ultraschallmerkmale
 - 3.2.4. Ultraschall in der regionalen und entfernten Stadieneinteilung von Ovarialneoplasien
 - 3.2.5. Grenzen des Ultraschalls und ergänzende Tests
 - 3.2.6. Ultraschall in der Nachsorge und bei Rezidiven von Patientinnen mit einer Ovarialneoplasie in der Vorgeschichte
 - 3.2.7. Borderline-Tumoren und Ultraschall
- 3.3. Ultraschalluntersuchung der Eileiterpathologie
 - 3.3.1. Ultraschalluntersuchung normaler Eileiter
 - 3.3.2. Ultraschallbefunde bei Patienten mit Hydrosalpinx
 - 3.3.3. Ultraschallbefunde bei Patientinnen mit Beckenentzündungen
 - 3.3.4. Bösartige Eileiterpathologie
- 3.4. Ultraschall bei der Beurteilung des Beckenvenensyndroms
 - 3.4.1. Definition, Diagnose und therapeutischer Ansatz
 - 3.4.2. Ultraschallbefunde bei Patientinnen mit Beckenvenensyndrom
 - 3.4.3. Ergänzende bildgebende Tests
- 3.5. Ultraschall in der Diagnostik der ovariellen Endometriose
 - 3.5.1. Definition, Auswirkung und Diagnose
 - 3.5.2. Systematik der Ultraschalltechnik
 - 3.5.3. Ultraschallbefunde bei Patientinnen mit ovarieller Endometriose
 - 3.5.4. Differentialdiagnosen und Zusatzuntersuchungen



- 3.6. Ultraschall in der Diagnostik der extravariellen Endometriose
 - 3.6.1. Definition, Auswirkung und Diagnose
 - 3.6.2. Systematik der Ultraschalltechnik
 - 3.6.3. Ultraschallbeurteilung des Beckens nach Strukturen und Kompartimenten
 - 3.6.4. Beurteilung von extra-pelvinen Implantaten: Nabelimplantate, Trokarimplantate oder solche über Kaiserschnittnarben
 - 3.6.5. Ergänzende bildgebende Tests
- 3.7. Ultraschall bei Patientinnen mit chronischen Schmerzen in der Gynäkologie
 - 3.7.1. Einführung und allgemeine Informationen
 - 3.7.2. Ultraschallbefunde bei gynäkologischen Patientinnen mit chronischen Schmerzen
 - 3.7.3. Ultraschall in der lokalen Behandlung von gynäkologischen Patientinnen mit chronischen Schmerzen
- 3.8. Ultraschall in der Brustpathologie
 - 3.8.1. Ultraschallanatomie der Brust
 - 3.8.2. Systematische Technik und Sonden
 - 3.8.3. Ultraschall bei der Beurteilung gutartiger Brustpathologien
 - 3.8.4. Ultraschall bei der Beurteilung bösartiger Brustpathologien
- 3.9. Interventioneller Ultraschall
 - 3.9.1. Definition
 - 3.9.2. Anwendungen des interventionellen Ultraschalls in der Gynäkologie
 - 3.9.3. Technik der Parazentese
 - 3.9.4. Technik der ultraschallgesteuerten Drainage von Tuboovarialabszessen
 - 3.9.5. Technik der Alkoholisierung von Endometriomen
 - 3.9.6. Technik zur Drainage von Brustabszessen

05

Studienmethodik

TECH ist die erste Universität der Welt, die die Methodik der **case studies** mit **Relearning** kombiniert, einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf geführten Wiederholungen basiert.

Diese disruptive pädagogische Strategie wurde entwickelt, um Fachleuten die Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu aktualisieren und ihre Fähigkeiten auf intensive und gründliche Weise zu entwickeln. Ein Lernmodell, das den Studenten in den Mittelpunkt des akademischen Prozesses stellt und ihm die Hauptrolle zuweist, indem es sich an seine Bedürfnisse anpasst und die herkömmlichen Methoden beiseite lässt.



“

TECH bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“

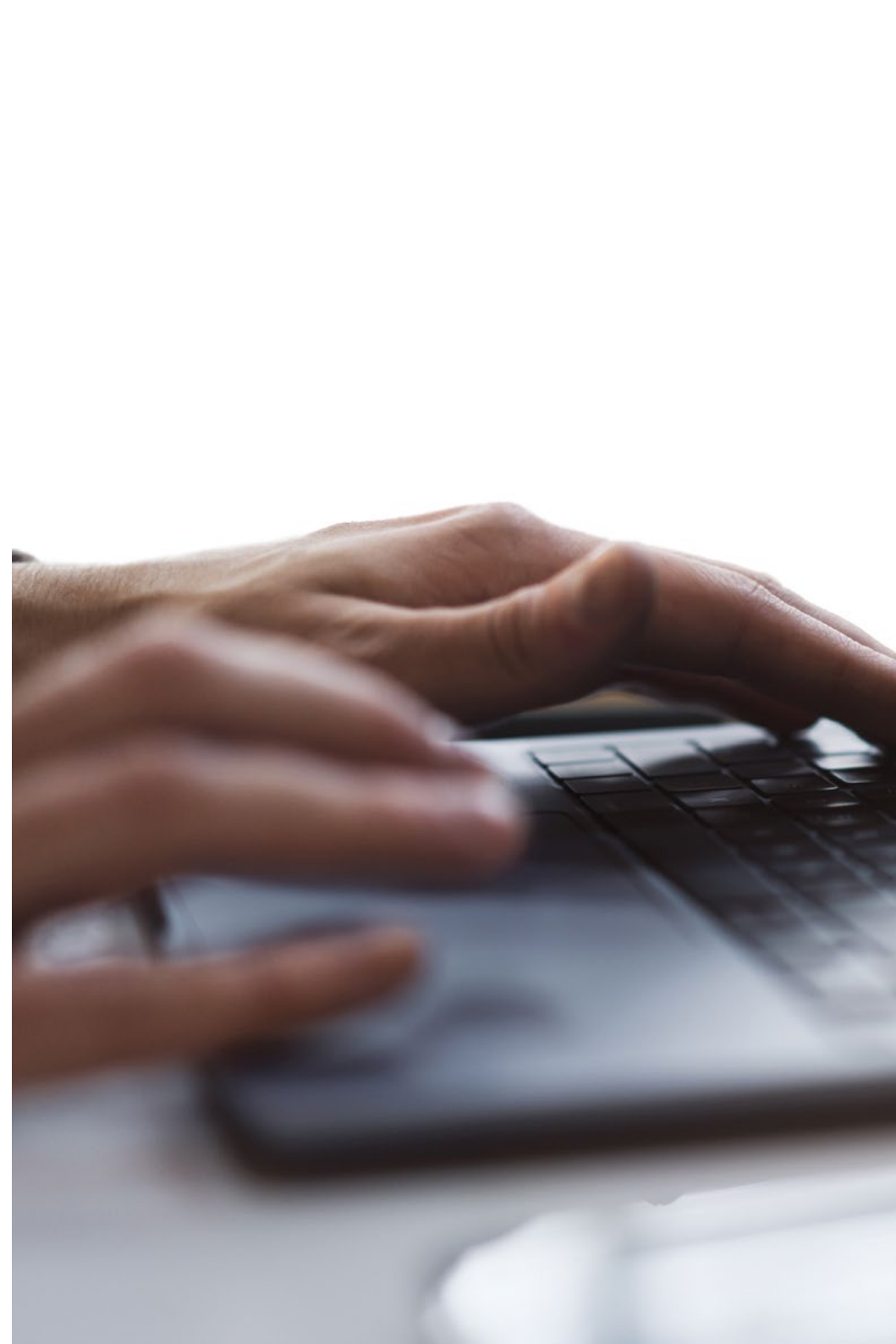
Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt. Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.



*Bei TECH gibt es KEINE Präsenzveranstaltungen
(an denen man nie teilnehmen kann)“*



Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.

“

Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen“

Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie *Learning by doing* oder *Design Thinking*, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.



Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.



Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um seine Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als *Neurocognitive context-dependent e-learning* bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.



Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.

Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

Die Studenten bewerten die Qualität der Lehre, die Qualität der Materialien, die Kursstruktur und die Ziele als hervorragend. So überrascht es nicht, dass die Einrichtung von ihren Studenten auf der Bewertungsplattform Trustpilot mit 4,9 von 5 Punkten am besten bewertet wurde.

Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.

Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können.



In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräften, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.



Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Interaktive Zusammenfassungen

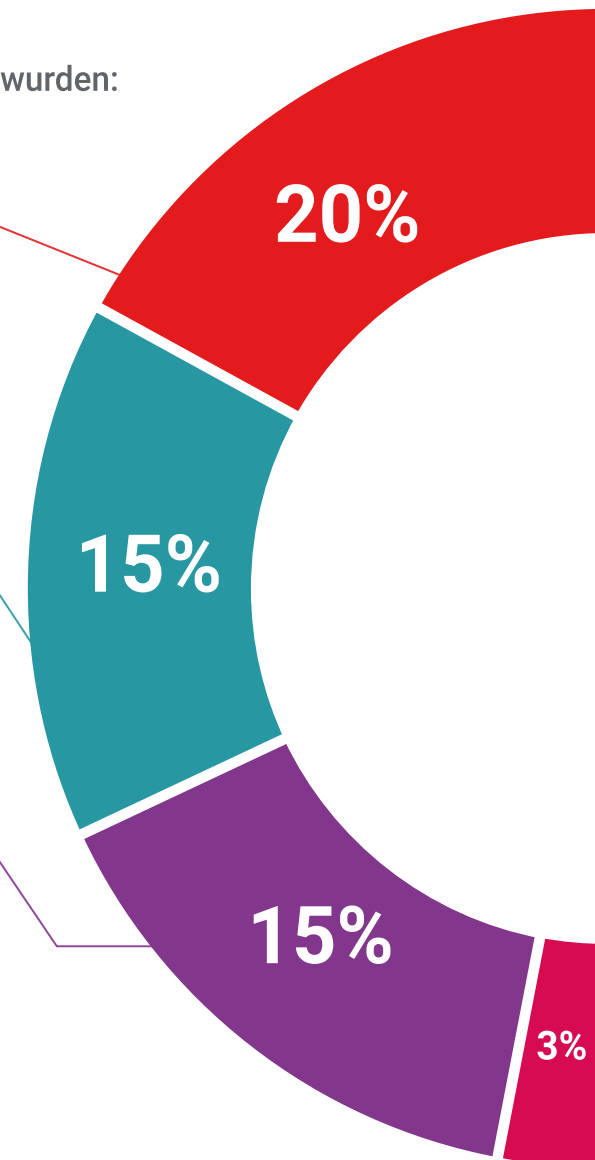
Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bildern, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

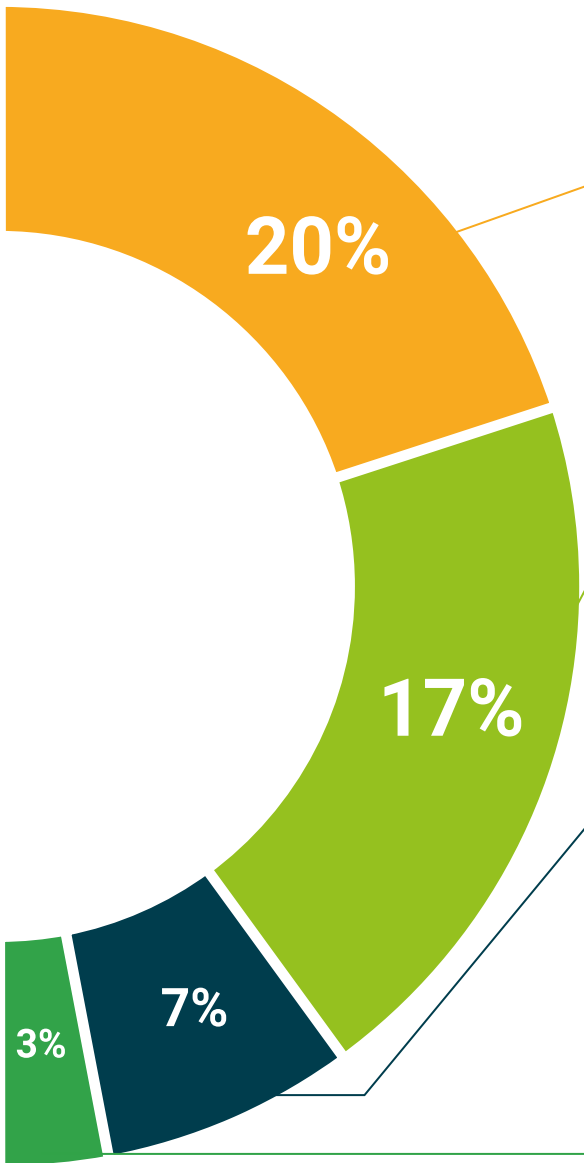
Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.





Case Studies

Sie werden eine Auswahl der besten *case studies* zu diesem Thema bearbeiten. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



Testing & Retesting

Während des gesamten Programms werden Ihre Kenntnisse in regelmäßigen Abständen getestet und wiederholt. Wir tun dies auf 3 der 4 Ebenen der Millerschen Pyramide.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte *Learning from an Expert* stärkt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen in unsere zukünftigen schwierigen Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Gynäkologischer Ultraschall garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Gynäkologischer Ultraschall** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Gynäkologischer Ultraschall**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Gynäkologischer Ultraschall

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Gynäkologischer Ultraschall

